



NDR **RADIOPHILHARMONIE**

DO 07.12.2017
FR 08.12.2017

Festliches Weihnachtskonzert

Elisabeth Fuchs Dirigentin

WEIHNACHTS-
KONZERT
DO 07.12.2017
20 UHR
FR 08.12.2017
18 UHR
NDR
GR. SENDESAAL

NDR Radiophilharmonie
Elisabeth Fuchs Dirigentin
Kirlianit Cortés Tenor
Cecilio Perera Gitarre
Raliza Nikolov Moderation

Arcangelo Corelli | 1653-1713
Concerto grosso g-Moll
op. 6 Nr. 8
„Weihnachtskonzert“
(Entstehungszeit unbekannt,
posthum veröffentlicht 1714)
Vivace - Grave - Allegro
Adagio - Allegro - Adagio
Vivace
Allegro
Pastorale: Largo

Joaquín Rodrigo | 1901-1999
Concierto de Aranjuez für Gitarre
und Orchester (1939)
Allegro con spirito
Adagio
Allegro gentile

SPIELDAUER: CA. 40 MINUTEN

PAUSE

Arturo Márquez | *1950
Danzón Nr. 2 (Uraufführung 1994)

Amaury Veray | 1922-1995
Villancico Yaucano (1951)
Arrangement:
Guarionex Morales-Matos

José Feliciano | *1945
Feliz Navidad (1970)
Arrangement: Matthias Bucher

Engelbert Humperdinck |
1854-1921
Vorspiel zur Oper
„Hänsel und Gretel“
(Uraufführung 1893)

Franz Schubert | 1797-1828
Ave Maria D 839 (1825)
Instrumentierung: Felix Weingartner

Felix Mendelssohn | 1809-1847
Sinfonie Nr. 5 d-Moll op. 107
„Reformation“ (1829/30)
4. „Ein feste Burg ist unser Gott“

SPIELDAUER: CA. 40 MINUTEN

NDRkultur

Das Konzert wird aufgezeichnet und
am 17. Dezember 2017 um 11 Uhr auf NDR Kultur
gesendet (Hannover: 98,7 MHz).

Kirlianit Cortés Tenor

Der kolumbianische Tenor Kirlianit Cortés studierte Gesang in Kolumbien sowie Gesang und Schauspiel am Gran Teatro de La Habana in Kuba, bevor er sein Studium an der Universität in Wien fortsetzte und es 2009 bei Marjana Lipovšek abschloss. Bereits 1995 gab er sein Operndebüt in Bogota als Borsa in „Rigoletto“, 2004 debütierte er dann sehr erfolgreich an der Wiener Kammeroper in zwei Haydn-Opern, und heute gehören Partien wie Rossinis Almaviva oder Ramiro, Mozarts Don Ottavio oder Tamino und Donizettis Ernesto zu seinem Repertoire. Auch auf den internationalen Konzertpodien ist Kirlianit Cortés ein gefragter Solist, so z.B. in Bachs Passionen, Verdis oder Mozarts Requiem und Mendelssohns Elias, und er ist regelmäßig in den Wiener Theatern und Konzerthallen zu erleben.

Cecilio Perera Gitarre

Als Preisträger von zahlreichen internationalen Gitarrenwettbewerben ist Cecilio Perera heute einer der renommiertesten klassischen Gitarristen weltweit. 1983 in Mexiko geboren, erlernte er als Neunjähriger unter Anleitung seines Bruders das Gitarrenspiel. Bereits drei Jahre später verfügte er über ein respektables Repertoire und beherrschte die Klassiker der Gitarrenliteratur wie Fernando Sor, Francisco Tárrega und Leo Brouwer. Im Anschluss an sein Gitarrenstudium in Xalapa wechselte er 2005 an das Mozarteum in Salzburg, um bei Eliot Fisk zu studieren, dessen Assistent er mittlerweile ist. Pereras Repertoire reicht von der Renaissance (auf der Laute) bis zu zeitgenössischer Musik (zahlreiche Werke sind ihm gewidmet), und er konzertiert vor allem in Mexiko, den USA und Europa als Solist und Kammermusiker.



Elisabeth Fuchs Dirigentin

Wenn der Salzburger „DrehPunktKultur“ von „Mut, Unbefangenheit und einem innigen, aber zugleich entspannten Verhältnis zur Musik“ und die „Kronenzeitung“ von „Leidenschaft, Engagement und unbändigem Elan“ spricht, um Elisabeth Fuchs zu umschreiben, dann trifft das den Kern. Denn die unkapriziöse Dirigentin verpackt Gefühle und Botschaften in Musik, hält mit ihrer eigenen Begeisterung nicht hinterm Berg und versteht es, Musiker wie Publikum gleichermaßen mitzureißen. Schon während ihres Dirigierstudiums in Salzburg – nachdem sie Oboe, Schulmusik und Mathematik studiert hatte – gründete sie mit 22 Jahren ihr eigenes Orchester, die Junge Philharmonie Salzburg, heute Philharmonie Salzburg, deren künstlerische Leiterin sie bis heute ist. Sie erarbeitete ein breites Spektrum von Bach über Beethoven bis Strawinsky und leitete zahlreiche Uraufführungen. Heute ist Elisabeth Fuchs gerngesehene Gastdirigentin bei großen Orchestern im In- und Ausland. Weil ihr die Kinder- und Jugendarbeit ein besonderes Anliegen ist, gründete sie 2007 die Salzburger Kinderfestspiele und zudem ist sie seit 2009 künstlerische Geschäftsführerin des großen Konzertveranstalters Salzburger Kulturvereinigung.

Konzertvorschau

NEUJAHRSKONZERT
FR 12.01.2018 | 19 UHR
NDR | GR. SENDESAAL

NDR Radiophilharmonie
WDR Rundfunkchor Köln

Lawrence Foster Dirigent

**Christian Elsner, Annika Gerhards, Mathias Hausmann,
Alexander Kaimbacher, Elisabeth Kulman,
Melody Moore, Kurt Rydl, Jochen Schmeckenbecher,
Nikolai Schukoff, Alice Waginger**

Sänger

Johann Strauß
„Die Fledermaus“

Karten erhalten Sie beim NDR Ticketshop und bei den üblichen
Vorverkaufskassen. ndrticketshop.de

IMPRESSUM

Herausgegeben vom
Norddeutschen Rundfunk
Programmdirektion Hörfunk
Bereich Orchester, Chor und Konzerte
NDR Radiophilharmonie

Bereich Orchester, Chor und Konzerte
Leitung: Achim Dobschall
NDR Radiophilharmonie
Manager: Matthias Ilkenhans
Redaktion des Programmheftes:
Bettina Wohler

Der Einführungstext ist ein Original-
beitrag für den NDR. Nachdruck, auch
auszugsweise, nur mit Genehmigung
des NDR gestattet.

NDR | Markendesign
Gestaltung: Klasse 3b
Litho: Otterbach Medien KG GmbH & Co.
Druck: Nehr & Co. GmbH

Fotos: Micha Neugebauer | NDR (Titel);
Erika Mayer